



## ***Die OBRS läuft für UNICEF!***

Rund **180** Schülerinnen und Schüler der **Otto-Burrmeister-Realschule** in **Recklinghausen** machten kurz vor den Sommerferien mit bei der Aktion „wir laufen für UNICEF“. Die gesammelten Spenden kommen der UNICEF-Nothilfe für Kinder aus der Ukraine zu gute.

Der Krieg in der Ukraine bringt Millionen Kinder in große Gefahr. Immer mehr Menschen sind auf der Flucht. UNICEF ist vor Ort und versorgt Kinder und Familien mit dem Nötigsten - Lebensmitteln und Wasser, Medikamenten, Hygieneartikeln, wärmender Kleidung und Erste-Hilfe-Sets. Entlang der Fluchtrouten in den Grenzgebieten hat UNICEF sichere Anlaufstellen eingerichtet. Kinderschutzteams sind in der ganzen Ukraine unterwegs – sie leisten psychosoziale Hilfe und kümmern sich um unbegleitete Kinder. UNICEF sorgt auch dafür, dass die Kinder weiter lernen und spielen können. Das hilft ihnen, ihre schrecklichen Erlebnisse für den Moment zu vergessen und wieder Halt zu finden.

Mit ihrer Teilnahme an der bundesweiten Aktion „wir laufen für UNICEF“ setzten die Schülerinnen und Schüler der **Otto-Burrmeister-Realschule** ein Zeichen der Solidarität. Dafür haben sich die Kinder und Jugendlichen im Vorfeld Sponsoren gesucht, die ihnen pro gelaufener Runde oder für jeden gelaufenen Kilometer einen bestimmten Betrag spenden. Sponsoren können Eltern, Verwandte, Freunde, Nachbarn oder auch Unternehmen sein.

„Wir lassen die Kinder aus der Ukraine nicht allein. Gemeinsam können wir etwas bewegen und aus den gelaufenen Kilometer konkrete Hilfe für die Kinder und Familien machen“, erklärt die Leiterin der UNICEF-Gruppe in Recklinghausen „Ziel ist, unter allen Umständen sicherzustellen, dass die Kinder aus der Ukraine unter allen Umständen weiter Schutz und Hilfe erhalten.“

**Die Organisatorinnen des Laufes, Frau Baziz und Frau Blume, ergänzen:** „Der Krieg in der Ukraine beschäftigt auch unsere Schülerinnen und Schüler sehr. Wir freuen uns, dass wir mit unserer Laufaktionen einen Beitrag leisten und den Kindern und Familien mit UNICEF helfen können.“

Schirmherr der Aktion ist UNICEF-Botschafter und Fußballweltmeister Mats Hummels.